

OPEN OHR Verein - Rechenschaftsbericht des Vorstands für 2025/26

Allgemeine Einschätzung

Das Open Ohr Festival wird auf der politischen Ebene nicht infrage gestellt.

Die guten Besucher:innenzahlen sind 2025 stabil geblieben.

Die finanzielle Situation allerdings muss beobachtet werden. Der Haushalt der Stadt Mainz ist weiterhin noch nicht bestätigt. Für das Festival wurden bereits im vergangenen Jahr nur noch 50.000 € städtischer Zuschuss bereitgestellt. Das Open Ohr Festival erhielt damit weniger Geld. Wie dieses sich mit organisatorischen Mehr- und steigenden Infrastrukturkosten in der Zukunft gestaltet, sollten wir als Förderverein mit wachem Auge verfolgen.

Um die finanzielle Lücke zu schließen, wurden die Festivaltickets verteuert. Der Preis für eine viertägige Dauerkarte liegt nun im Vorverkauf bei 57,10 Euro inklusive Gebühren (ermäßigt 36,20Euro), an der Tageskasse bei 63 Euro (ermäßigt 38 Euro). Eine Dauerkarte mit Zeltplatz (vier Tage) kostet 98,90 Euro (ermäßigt 75,80 Euro), an der Tageskasse 104 Euro (77 Euro ermäßigt). Tageskarten gibt es nur an der Tageskasse. Karten für Freitag, Samstag oder Sonntag kosten jeweils 36 Euro (ermäßigt 22 Euro). Die Tageskarte am Montag kostet 18 Euro.

Grundsätzlich besteht weiterhin das Problem, dass das Budget für das Programm schrumpft. Die inhaltliche Arbeit der Projektgruppe wird damit zunehmend erschwert. Die Finanzierungszusagen des Vereins sind in diesem Zusammenhang noch wichtiger, da die Projektgruppe damit über den Bürgschaftsrahmen/Ausgabenermächtigung der Stadt hinaus Künstler:innen und Referent:innen finanzieren kann. Diese Programmpunkte könnten ohne die Finanzierungszusagen des Vereins nicht stattfinden!

Die Nutzung der Zitadelle ist leider weiterhin eines der zentralen Themen. Durch Baumaßnahmen am Drususstein und der Terrasse über den Kasematten war lange nicht klar, ob diese beiden Spielstätten so nutzbar sind. Das Gelände ist nun doch für das Festival nutzbar, allerdings wird in der Zukunft mit weiteren Baumaßnahmen zu rechnen sein.

Im vergangenen Jahr konzentrierte sich die Arbeit des Vereins auf die ideelle und finanzielle Unterstützung des Festivals.

Unterstützung des Festivalprogramms

Auf dem Festival „Lauter! Demokrat* innen“ 2025 wurden unter anderen folgende

Veranstaltungen finanziell unterstützt:

- Marlo Grosshardt, Musik
- Ruprecht Polenz, Lesung und Diskussion
- Staatstheater Mainz, Theater

Aktivitäten vor und während des Festivals

Seit mehreren Jahren lädt der Verein zum „Vorglühen“ des OPEN OHR Festivals ein. Eine lieb gewordene Tradition für alle Festivalfans und die, die es dadurch werden.

Mit dem Chor Rote Neustadt und King Mofa am Freitag, 9. Mai 2025, fand das Vorglühen in der Mainzer Kulturei statt. Der Verein gestaltete passend zum Thema des 51. OOF ein Demokratie-Quiz und die Projektgruppe stellte die Höhepunkte des OPEN-OHR-Programms 2025 vor. Dem langjährigen Vorsitzenden Kalle Schlieker gratulierte der amtierende Vorstand zu 20! Jahren Vereinsvorsitz und überreichte einen Kunstdruck der Zitadelle als Dank für sein Engagement für so viele Jahr Einsatz.

Auf dem Festival selbst war der Verein erneut mit einem Stand vertreten und hat erfolgreich neue Mitglieder geworben. Der Sektverkauf schloss mit Gewinn ab. Am Pfingstsonntag hat der Verein wie jedes Jahr einen Sektempfang für Vertreter:innen aus Politik und Gesellschaft, Stadt, Projektgruppe und Vereinsmitgliedern ausgerichtet.

Aktuelle Themen

Vor und nach dem Festival traf sich der Vorstand mehrmals mit der Projektgruppe, um aktuelle Themen zu diskutieren. Wichtigster Punkt waren die Einschränkungen der Nutzung der Zitadelle durch Bauarbeiten. Thematisiert wurden zudem die finanzielle Basis und die Erhöhung der Eintrittspreise 2025 sowie die Zusammenarbeit zwischen Projektgruppe und Verein.

Mainz, den 18. März 2026
Yvonne Wuttke
Vorsitzende Open Ohr Verein